

Medienmitteilung

OLMA-Sujet 2023: Das diesjährige OLMA-Plakat vereint Stadt und Land

St.Gallen, 7. Juli 2023 – Zum 80. Mal trifft diesen Herbst in St.Gallen Tradition auf Moderne, Primarschullehrer auf Braunviehzüchterin, Jung auf Alt, Bratwurst auf Falafel, Stadt auf Land: Das OLMA-Plakat 2023 greift das Zusammenkommen von Gegensätzen sowie das gemeinsame Voranschreiten ebendieser auf. «Feierlich machen sich alle auf an die OLMA», so die Gestalter des diesjährigen OLMA-Plakats. Nach dreijähriger Pause ermittelten die Verantwortlichen der Olma Messen St.Gallen das OLMA-Sujet wieder mit dem prestigeträchtigen Designwettbewerb.

Bis zum Start der 80. Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung am 12. Oktober 2023 dauert es noch weniger als 100 Tage. Mit dem Motto «Stadt trifft Land» greifen die Verantwortlichen der Messe in diesem Jahr ein Thema auf, welches seit den Gründungsjahren zum Kern der OLMA zählt: «Seit jeher begegnen sich an der OLMA Personen aus unterschiedlichen Lebenswelten. Für viele macht gerade dieses Gegensätzliche, das Unbekannte und Neue, sowie die gleichzeitige Geselligkeit und das gegenseitige Interesse die Faszination der Messe aus», sagt Katrin Meyerhans, Leiterin Bereich Messen. Die Konzepter und Gestalter des diesjährigen OLMA-Sujets hätten es geschafft, das Gefühl des Miteinanders von offensichtlich Unterschiedlichem ästhetisch, ansprechend und «OLMA-typisch» zu illustrieren.

Das OLMA-Sujet, ein Gemeinschaftswerk

Hinter dem diesjährigen OLMA-Kampagnenvisual für die crossmediale Werbekampagne stehen die beiden Ostschweizer Agenturen FORB Kommunikation und Studio Silvio Seiler. Roman Burch und Oliver Forrer, Partner bei FORB, und der selbständige Werber und Grafikdesigner Silvio Seiler sind ehemalige Arbeitskollegen und haben sich für die Gestaltung des OLMA-Sujets zusammengetan. In einem sechsköpfigen Team erarbeiteten sie gleich mehrere Konzeptideen. Schliesslich hat sich ihr Vorschlag mit der Städterin und dem Säuli im Designwettbewerb durchgesetzt: «Wir präsentieren eine Art urbanes OLMA-Defilee: Die Städterin und das Säuli spazieren gemeinsam an die Messe. Ein zeitgemäss inszenierter ‚OLMA-Umzug‘, der Mensch und Tier, Stadt und Land vereint. Ein Sujet, das mitreisst und in seiner Dynamik zum selbstverständlichen Call to Action wird», so Burch und Seiler. In reduzierter und zeitgemässer Form sei es dem Team gelungen, eine der zentralen Botschaften der OLMA zu inszenieren, sagt Tim Stockmar, Creative Director bei der St.Galler Agentur TKF Kommunikation & Design, welche den Auswahlprozess des OLMA-Sujets begleitet und mit den Olma Messen St.Gallen eine jahrzehntelange Partnerschaft pflegt. «Das Thema ‚Stadt trifft Land‘ wird auf elegante Weise inszeniert – jeder und jede geht an die OLMA. Das kann man kommunikativ wunderbar in animierter Form weiter-spinnen. Das Sujet symbolisiert aber auch ein Fortschreiten nach vorne. Das hat mich überzeugt», so Stockmar.

Der Designwettbewerb ist zurück

Die OLMA hat eine lange Plakattradition. Seit den Anfängen der Messe verleihen Grafiker:innen, Künstler:innen und Fotograf:innen dem Zeitgeist Ausdruck und gestalten die Sujets für die Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung. Einige von ihnen lösten ein grösseres Medienecho aus. Mehrere Werke erhielten Auszeichnungen und sind wichtige Bestandteile der Schweizer Plakatgeschichte. 2021 und 2022 haben die Olma Messen nicht auf Sujets aus dem Wettbewerb zurückgegriffen. Für die 80. OLMA kehrten die Messeverantwortlichen zu dieser Tradition zurück.



Verantwortlich bei FORB: Roman Burch (Partner), Oliver Forrer (Partner), Klemens Vetsch (Art Direction), Adrian Rupp (Grafikdesign), Elena Freydl (Grafik Design); Verantwortlich bei Studio Silvio Seiler: Silvio Seiler; Fotografie: Kilian J. Kessler; Lithografie: Jürg Thalmann. Verantwortlich bei TKF Kommunikation & Design: Tim Stockmar (Creative Director TKF), Larissa Ebnetter (Beraterin TKF). Verantwortlich bei Olma Messen St.Gallen: Sina Bohli (Kampagnen Managerin), Katharina Mauch (Projektleiterin Marketing B2C).

Das OLMA-Sujet 2023 zum [Download](#).

Sämtliche Plakate nach Publikationsjahr auf [Olmopedia](#).

Über die OLMA

Die jährlich durchgeführte Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung ist seit 1943 fester Bestandteil der Ostschweizer Kultur. Sie präsentiert zu den Schwerpunktthemen Landwirtschaft und Ernährung ein breites und reichhaltiges Produkte-, Dienstleistungs- und Degustationsangebot. Jeden Herbst lockt die grösste Publikumsmesse des Landes Gäste aus der ganzen Schweiz und dem nahen Ausland nach St.Gallen. Die 80. OLMA findet vom 12. – 22. Oktober 2023 auf dem Gelände der Olma Messen St.Gallen statt. Details zum Programm geben die Verantwortlichen im September bekannt.

Für Auskünfte steht Katrin Meyerhans am Freitag, 7. Juli 2023, zwischen 9 und 11 Uhr zur Verfügung.

Olma Messen St.Gallen AG
Mario Pavlik
Manager Kommunikation
Splügenstrasse 12, 9008 St.Gallen
Tel. 071 242 01 24
medien@olma-messen.ch / www.olma.ch